



SANDLEITNER PFARRBLATT

Nr. 4 WEIHNACHTEN 2003

Liebe Sandleitner!

In seinem Buch „Warum schweigt Gott?“ schreibt Clifford Goldstein: „Ob jemand Buddhist, Atheist oder Christ ist - überall gibt es unbeantwortete Fragen. Auch Menschen die an Gott und an die Bibel glauben, müssen mit offenen Fragen leben.“

In einigen Wochen feiern wir Weihnachten, die Menschwerdung Christi. Ich glaube, dass Gott in seinem Sohn, Jesus von Nazareth, wie in keinem anderen Menschen zu uns gesprochen hat. Auch wenn damit nicht alle Probleme gelöst und alle Fragen beantwortet sind, so können wir uns doch an Jesus orientieren. Wie er mit Gott verbunden lebt, ihn seinen Vater nennt, auf Menschen zugeht, Kranke heilt, Sünden vergibt: In Jesus zeigt Gott wie er zu uns Menschen steht.

Die Liebe und Nähe Gottes bekommt ein Gesicht, das Gesicht eines konkreten Menschen, des Jesus von Nazareth. Seit er Mensch geworden ist, muss keiner mehr allein sein. Es gibt keinen Weg, den er nicht selbst gegangen ist und auf dem er nicht mit uns geht. Durch Jesu Leben und Sterben und ganz besonders durch seine Auferstehung zeigt sich, dass Gott **sein** und unser aller Vater ist.

Allen Pfarrangehörigen gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Pfarrer Marcel Lootens

*Der Herr beschenke dich mit der Behutsamkeit seiner Hände,
mit dem Lächeln seines Mundes, mit der Wärme seines Herzens,
mit der Güte seiner Augen, mit der Freude seines Geistes,
mit dem Geheimnis seiner Gegenwart.*



Fußwallfahrt nach Mariazell vom 23.10 - 26.10.2003

Heuer führte uns der Weg nach Mariazell ab dem zweiten Tag durch eine herrliche Winterlandschaft. Vor allem am dritten Tag begleitete uns strahlender Sonnenschein und wir stapften wie eine sehr gut aufeinander abgestimmte Expedition hintereinander durch den Schnee. Und so fühlten wir uns auch: als zusammengewachsene Gruppe, in der einer dem anderen hilft, in der einer auf den anderen hört, in der wir miteinander viel lachten und auch miteinander schweigen konnten. Kann eine Wallfahrt idealer sein?

Dr. Helga Dietrich

Wie in den Vorjahren hat auch heuer wieder Helga die Wallfahrt perfekt organisiert, Quartiere und Mittagstische reserviert und die Lieder, Bibelstellen und Texte für das Morgenlob, die Mittagsandacht und das Abendgespräch zusammengestellt. Für all die Arbeit vielen Dank!

Pfarrer

50 Jahre Sternsingen

Die Katholische Jungschar führt 2004 zum 50. Mal ihre Sternsingeraktion durch und blickt dabei auf 50 Jahre Hilfe für Länder der „Dritten Welt“ zurück.

Statt passive Empfänger von Hilfe zu sein, sollen die Armen selbst zu Akteuren ihrer Geschichte werden. Es geht darum, den Ursachen der Armut, der Ausgrenzung und der schlechten Gesundheitslage auf den Grund zu gehen. Diese Vision wird durch das gesammelte Geld der Dreikönigsaktion, das jedes Jahr von 90.000 Kindern ersungen wird, in über 500 Hilfsprojekten Wirklichkeit. Seit 1954/55 wurden unglaubliche 210 Mio. Euro gesammelt, mehr als 10.000 Hilfsprojekte damit unterstützt!

Unsere Sternsinger gehen diesmal am Sonntag, 4.1.2004, Montag, 5.1.2004 und Dienstag, 6.1.2004 von Haus zu Haus. Anmeldungen erbeten in der Pfarrkanzlei: Mo-Fr, 9:00-12:00, Tel: 486 22 79, oder auf der Anmeldeleiste im Vorraum der Kirche. Im voraus Dank für Ihre Unterstützung!



Kathi Cerny

Anregungen zur Feier des Heiligen Abends

Lied: Alle Jahre wieder

1. Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.
2. Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.
3. Ist auch mir zur Seite still und unerkannt, dass es treu mich leite an der lieben Hand.

Gebet beim Adventkranz

Gott, die Zeit des Wartens hat ein Ende. Wir danken dir für das Fest der Geburt deines Sohnes. Lass heute Weihnacht werden in unser aller Herzen und beschenke uns mit deinem Frieden. A: Amen

Lied: Ihr Kinderlein kommet

1. Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all! Zur Krippe her kommet in Betlehems Stall, und seht, was in dieser hochheiligen Nacht der Vater im Himmel für Freude uns macht.
2. O seht, in der Krippe im nächtlichen Stall, seht hier bei des Lichtleins hell glänzendem Strahl, den lieblichen Knaben, das himmlische Kind, viel schöner und holder als Engel es sind.
3. Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh. Maria und Josef betrachten es froh; die redlichen Hirten knien betend davor; hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.

Weihnachtsevangelium nach Lukas (siehe nächste Seite)

Lied: Stille Nacht, heilige Nacht

1. Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht nur das traute, hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar: |: Schlaf in himmlischer Ruh! :|
2. Stille Nacht, heilige Nacht, Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund: |: Jesus, in deiner Geburt! :|
3. Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht; durch der Engel Halleluja tönt es laut von ferne und nah: Jesus, der Retter ist da! |:Jesus, der Retter ist da! :|

Weihnachtssegens

Möge das Licht dieser Nacht unser Leben erleuchten.
Möge das Kind in der Krippe unsere Herzen berühren.
Möge der Segen dieser heiligen Nacht auf uns herabkommen
und allezeit bei uns bleiben. Amen.

Weihnachtsevangelium

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.



In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr; der Engel aber sagte zu ihnen: "Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt."

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: "Verherrlicht ist Gott in der Höhe und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade." (Lk 2, 1 - 14)

Unsere Jugend

Begonnen hat alles vor vielen Jahren (ungefähr zehn). Eine Schar kleiner Erstkommunikationskinder kam zum ersten Jungchar –Treffen in die Pfarre Sandeilen. Es blieb aber nicht nur bei einer Zusammenkunft, sondern die Kinder strömten immer wieder herbei. Sie waren in verschiedenen Gruppen und erlebten neben vieler wöchentlicher Aktivitäten auch gemeinsame Jungcharlager.

Die Zeit verging wie im Flug und eh man sich versah wurden aus den Kindern reife Jugendliche. Sie erhielten das Sakrament der Firmung, übernahmen Aufgaben in der Jungchar und viele wurden schließlich selbst zu Jungcharleitern.

Die jungen Erwachsenen treffen sich noch immer, jetzt in einer Gruppe gemeinsam mit fünf Leitern (Erika, Kathi, Martha, Heimo und Roger). Es ist ein gemischter Haufen – Schüler, Studenten, Arbeitende, Faulenzer, Träumer. Sie haben viele verschiedene Ziele und Wünsche und die ungeheure Vielfalt an Charakteren belebt die wöchentlichen Treffen.

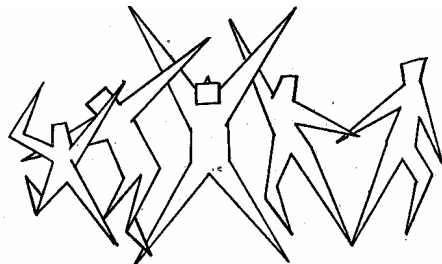
Auch heuer hat der Jugendclub, wie er sich jetzt nennt, noch einiges vor. Sie werden miteinander plaudern und spielen, gemeinsam kulinarische Genüsse erleben und Ausflüge zusammen machen (Nachtwanderung). Verschiedene Projekte sind noch in Planung wie Zusammenkünfte mit Behinderten, mit Menschen aus Heimen, aber auch gemeinsam vorbereitete Jugendmessen und Veranstaltungen (Disco).

Die Jugendvesper in der Kapelle ist ein großartiges Erlebnis und für Jugend und jung gebliebene offen. Im Sommer, voraussichtlich in der letzten Augustwoche, wird es wieder eine gemeinsame Urlaubswoche in Abtenau geben.

Alle Aktivitäten der Jugend kann man auch im monatlichen Sandleitner Jugendblatt nachlesen. Es wird nach jeder rhythmischen Messe verteilt und man findet es auch auf der Pfarrhomepage.

Der Jugendclub will aber nicht nur unter sich bleiben, sondern ist offen für jeden, der gerne vorbeikommt, mitmachen möchte oder einfach nur schnuppern möchte.

Martha Mikulka



**JEDEN MITTWOCH IST
JUGENDCLUB**
von 20.00-21.30 Uhr im Heim

Freud und Leid in unserer Pfarre

Getauft wurden: Mathias Stohwasser, Pia Antonia Schildberger, Oliver Wachter, Jana Rafaela Van Oers, Kiara Lee Eckhardt

In die Ewigkeit gingen uns voraus: Ing. Wilhelm Vorel, Ernestine Seeber, Paul Hauer, Monika Trapple, Karl Geier, Alfred Sulek, Harald Kohlbauer

Was uns freut...

...dass der Bibelabend am 5.11. gemeinsam mit dem Kulturforum Sandeilen eine sehr gelungene Veranstaltung war. Frau Brigitte Adler gab uns ein sehr berührendes Zeugnis ihres Glaubens.

...dass es trotz vieler Kirchenaustritte (heuer 65) noch sehr viele Menschen in unserer Pfarre gibt, die mit ihrem Kirchenbeitrag unsere Arbeit unterstützen. Erfreulicherweise sind 8 Personen wieder in die Kirche aufgenommen worden.

Weihnachten in Sandeilen

So	21.12.	4. Adventssonntag	9.30	Kindermesse
Di	23.12.		18.00	Rorate (von der Jugend gestaltet)
Mi	24.12.	Heiliger Abend	15.00	Kinder kommen zur Krippe
			22.00	Christmette , anschl. Agape
Do	25.12.	Christtag	9.30	Hochamt
Fr	26.12.	Stephanitag	9.30	Hl. Messe
So	28.12.	Fest d. Hl. Familie	9.30	Hl. Messe
Mi	31.12.	Silvester	18.00	Jahresschlussgottesdienst
Do	1.1.04	Neujahr	9.30	Hl. Messe
Di	6.1.04	Dreikönig	9.30	Hl. Messe mit den Sternsängern

P. b. b. Erscheinungsort 1170 Wien - Verlagspostamt 1170 Wien
Zulassungsnummer 02Z030853M

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Pfarre Sandeilen, 1160 Wien,
Sandeileng. 53.
Tel: 486 22 79, Fax: 486 50 22
E-mail: pfarrkanzlei@pfarre.sandeilen.at
Homepage: www.pfarre.sandeilen.at
DVR: 0029874(10840)
Hersteller: Verein z. Förd. der
christl. Öffentlichkeitsarbeit,
2345 Brunn / Geb.,
Gewerbelagerweg 32/3.